

326/J XXVII. GP

Eingelangt am 11.12.2019

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Schmiedlechner
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus
betreffend Steigerung des Selbstversorgungsgrades mit Süßwasserfisch

Im Kalenderjahr 2017 wurden österreichweit rund 3.866 Tonnen **Speisefisch** (+10,9%) von 482 in diesem Sektor der Aquakultur tätigen Unternehmen produziert.

Im Speisefischsektor konnten 2017 bei nahezu allen erhobenen Fischarten Produktionssteigerungen verzeichnet werden. Mengenmäßig am bedeutendsten waren Regenbogen- bzw. Lachsforellen, Karpfen, Bachsaiblinge, Welse, Bach- bzw. Seeforellen, Seesaiblinge und Elsässer Saiblinge.

Tabelle 1:

Speisefischproduktion¹⁾ 2017

Fischart	Erzeugung in kg Lebendgewicht		Veränderung	
	2016	2017	absolut	in %
Regenbogenforelle, Lachsforelle	1.220.406	1.302.930	82.524	6,8
Bachforelle, Seeforelle	368.452	396.485	28.033	7,6
Bachsaibling	476.897	550.670	73.773	15,5
Seesaibling	192.603	236.569	43.966	22,8
Elsässer Saibling	177.372	200.528	23.156	13,1
Huchen	11.353	14.689	3.336	29,4
Äsche	1.600	1.615	15	0,9
Karpfen	607.127	620.083	12.956	2,1
Schleie	6.491	7.926	1.435	22,1
Graskarpfen	34.115	30.016	-4.099	-12,0
Silberkarpfen	11.347	15.656	4.309	38,0
Zander	8.234	9.192	958	11,6
Wels	342.258	²⁾	-	-
Europäischer Wels	²⁾	4.660	-	-
Afrikanischer Raubwels	²⁾	445.385	-	-
Hecht	6.166	6.176	10	0,2
Stör, Hausen	7.855	10.556	2.701	34,4
Andere Fischarten	13.158	12.550	-608	-4,6
Erzeugung insgesamt	3.485.434	3.865.686	380.252	10,9
Anzahl der Unternehmen	454	482	28	6,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Aquakulturproduktion. Erstellt am 18.12.2018. – 1) Im Sinne von „speisefertig“ nach marktüblichen Größen, unabhängig von ihrer tatsächlichen, weiteren Verwendung. – 2) Welse werden ab 2017 als Europäischer Wels und Afrikanischer Raubwels getrennt voneinander erhoben.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die Selbstversorgung mit Speisefisch in Österreich ist extrem niedrig. Sie liegt seit einigen Jahren konstant bei lediglich 6 %.

Tabelle 2:

Versorgungsbilanz für Fische 2013 bis 2018
in Tonnen

Bilanzposten	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Erzeugung	3.700	3.800	3.800	4.000	4.100	4.200
Einfuhr	69.978	69.369	69.863	72.882	72.479	73.356
Ausfuhr	4.707	4.818	5.254	7.960	7.956	8.679
Nahrungsverbrauch	68.971	68.351	68.409	68.921	68.623	68.877
Pro Kopf in kg	8,1	8,0	7,9	7,9	7,8	7,8
Selbstversorgungsgrad in %	5	6	6	6	6	6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. Erstellt am 29.08.2019

Auch wenn wir immer mehr produzieren (siehe Tabelle 1), kommt es zu keiner positiven Veränderung bei der Selbstversorgung. Wir müssen unsere heimische Produktion ausbauen und unterstützen. Der Fischverbrauch pro Kopf liege in der EU bei 25 Kilogramm pro Jahr, in Deutschland bei 14 Kilogramm¹ während in Österreich laut Tabelle 2 nur 7,8 kg im Jahr verzehrt werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus folgende

Anfrage

1. Welche Maßnahme sind geplant, um die Selbstversorgung mit Speisefischen zu verbessern? (Bitte um Nennung der Maßnahme jeweils mit Details und Zeitplan.)
2. Welche Maßnahmen werden getroffen um Neueinsteiger bei umständlichen langen Verfahrensabläufen, besonders was Wasserrechtsverhandlungen betrifft, zu unterstützen bzw. dieses zu erleichtern?
3. Welche Maßnahmen wurden bisher getroffen bzw. werden in den kommenden Monaten getroffen, um die Fischzüchter vor den massiven Schäden durch Raubwild (Fischotter und Fischreiher) zu schützen?
4. Aus welchen Ländern wurden Speisefische in den letzten 3 Jahren nach Österreich importiert (bitte jeweils mit Mengen)?
5. Handelte es sich dabei um Lebendfische, tote Fische im Ganzen oder Fischteile?
6. Wie viele verarbeitete Fischprodukte (wie beispielsweise Fischstäbchen, Fischpasteten usw.) wurden in den letzten 3 Jahren importiert? (Bitte jeweils die Menge pro Importland angeben.)
7. Wie viele Fischfilets wurden in den letzten 3 Jahren importiert? (Bitte jeweils die Menge und die Gattung pro Importland angeben.)
8. Wie viele Teilstücke wurden in den letzten 5 Jahren importiert? (Bitte jeweils die Menge und die Gattung pro Importland angeben.)
9. Sind Maßnahmen geplant, damit der Konsum von Fisch steigt (es handelt sich um sehr gesundes Essen und der österreichische Konsum liegt weit unter dem EU-Durchschnitt)?

¹ <https://www.finanzen.at/nachrichten/aktien/fisch-in-der-eu-immer-beliebter-deutschland-weit-abgeschlagen-1028741012>